

Bedienungs- und Pflegeanleitung für Ihre neuen Kunststofffenster



Sehr geehrter Kunde!

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb unserer Schüco - Kunststofffenster!

Unsere Elemente wurden mit großem handwerklichen Können aus hochwertigem Schüco - PVC gefertigt und von unseren Fachleuten eingebaut.

Damit Ihnen Ihre neuen Schüco - Fenster lange Freude bereiten, haben wir hier einige Hinweise zur richtigen Benutzung und Pflege zusammengestellt.

Nach erfolgter Montage...

Bitte entfernen Sie unmittelbar nach dem Einbau, sofern nicht bereits durch unsere Monteure geschehen, die Schutzfolie der Fensterrahmen und der Außenbleche sowie das Etikett am Glas.

Gewährleistung Ihrer neuen Fenster:

Die Gewährleistungsfrist beginnt bei der Abnahme bzw. mit Datum der Schlussrechnung.

Bitte beachten Sie, dass Sie uns Mängel unverzüglich mitteilen, um einen Ausschluss der Gewährleistung zu vermeiden.

Auf Verschleißteile (z. B. Beschläge) sowie elektrische Bauteile nach VDE-Vorschriften gewähren wir zwei Jahre Garantie.

Die Garantiezeit für Montageleistungen beträgt vier Jahre (nach VOB).

Ein äußerer Glasfehler (Kratzer bzw. Sprung der Scheibe) muss sofort nach der Montage beanstandet werden!

Hinweise zur richtigen Bedienung:

Durch Drehen des Fenstergriffes können Sie das Fenster öffnen, kippen oder schließen.

Zur Bedienung muss der Flügel jedoch am Rahmen anliegen, sonst kann es zu einer „Fehlbedienung“ kommen.

- Den Fensterflügel nie gegen den Öffnungsrand drücken und eine zusätzliche Gewichtsbelastung der Flügel in jedem Falle unterlassen!
- Keine Gegenstände in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen einbringen!
- Körperteile können eingeklemmt werden!
Beim Hinauslehnen besteht Absturzgefahr!
- Vorsicht Sturzgefahr bei Türelementen ohne Flachschwelle!
- Aufkommender starker Wind kann den Flügel öffnen, wodurch Verletzungen oder Beschädigungen entstehen können.
- Hitzequellen mindestens 30 cm weit entfernt aufstellen.
- Beim Bedienen der Fenster niemals Gewalt anwenden, da dadurch der Beschlag beschädigt werden kann.
- Kleinkinder nicht mit den Fenstern spielen lassen!

So putzen Sie Ihre Fenster:

Im Allgemeinen genügt einfaches Abwaschen von Glas und Rahmen mit Seifenlauge oder einem Haushaltsreiniger mit viel Wasser. Die Rahmen sollten Sie aber nie trocken reiben, da er sich sonst elektrostatisch auflädt und Schmutz anzieht.

Bitte verwenden Sie keinesfalls scharfe Reiniger, Lösungsmittel, Alkohol, Essig, Stahlkratzer oder Scheuermittel, da sie die Fensteroberfläche angreifen können!

So einfach warten Sie Ihre Fenster:

Um eine lange Lebensdauer der Elemente zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, je nach Benutzung der Elemente, ein- bis zweimal im Jahr die folgende Wartung selbst durchzuführen:

- die beweglichen Teile der Beschläge mit Öl einfetten.
- Dichtungen auf korrekten Sitz überprüfen und reinigen.

Alle 2-3 Jahre sollten Sie sie mit einem mit Vaseline befeuchteten Lappen einreiben, sodass sie elastisch bleiben.

- die Entwässerungsschlitze überprüfen und ggfs. mit einem kleinen Pinsel säubern.

So lüften Sie richtig:

Um eine optimale Wärme- und Schalldämmung zu erreichen, müssen die neuen Fenster absolut dicht sein. Da es keine „Dauerlüftung“ über undichte Falze mehr gibt, **müssen Sie häufiger lüften!**

So regeln Sie den Sauerstoffgehalt, jedoch auch die Luftfeuchtigkeit in Ihren Zimmern.

Je nach Nutzung und Außentemperatur sollten Sie die Fenster in Ihren Räumen täglich mehrmals für ca. 5 Minuten komplett öffnen (Stoßlüftung).

Eine Dauerlüftung (auch in Kippstellung) erhöht die Wärmeverluste und ist somit teurer.

Bitte ausschließlich mit frischer Außenluft lüften, feuchte Raumluft bitte nur nach außen ableiten, niemals in andere Räume!

Heizen sowie regelmäßiges Lüften ist Voraussetzung für ein gesundes Raumklima.

Ein von innen beschlagenes Fenster ist das beste Anzeichen, dass gelüftet werden muss.

Vorsicht! In potentiell feuchten Räumen (z. B. Küche, Bad) kann sich bei zu geringem Lüften Schimmel bilden, den Sie nur sehr schwer wieder aus der Wand entfernen können!

Lösung kleinerer Probleme:

Das Fenster ist gleichzeitig in Dreh- und Kipp- Stellung!

Sie können das Element wieder in die richtige Position bringen, indem Sie den Fenstergriff in Kipp-Stellung bringen, dann die dem Fenstergriff entgegen gesetzte Flügelseite an den Rahmen drücken und den Fenstergriff in die Dreh-Stellung (waagrecht) bewegen. Schließen Sie nun das Fenster wie gewohnt.

Das Fenster kann man nur sehr schwer öffnen oder schließen! Das Fenster dichtet nicht richtig ab!
Sie sollten den Beschlag baldmöglichst durch unsere Fachleute einstellen lassen.

Die Scheibe beschlägt von innen! Es bildet sich Schimmel im Raum!

Womöglich haben Sie zu wenig gelüftet! Bitte beachten Sie die Rubrik „So lüften Sie richtig!“

Die Scheibe beschlägt von außen!

Dieser physikalische Effekt kann bei gut isolierenden Fenstern auftreten. Wenn die äußere Scheibe wieder wärmer wird, trocknet sie wieder von selbst.

Es tritt Wasser in den Raum ein!

Die Entwässerungsschlitze müssen innen und außen gereinigt werden.